

So geht die Energiewende

Dezember

Bürger vermögen viel –

mit der Bürgerkarte gemeinsam die Region gestalten

Die Wirtschaft soll der gesamten Gesellschaft dienen. Nicht möglichst hohe Gewinne für einige Wenige, sondern größte Zufriedenheit für alle sollte erzielt werden. Das ist das Grundprinzip der Gemeinwohl-Ökonomie, die auf denselben Grundwerten beruht, die auch unsere Beziehungen gelingen lassen und Menschen glücklich machen: Vertrauensbildung, Wertschätzung, Kooperation, Solidarität und Teilen.



So gesehen leben in unserer Region viele glückliche Menschen, denn immer mehr Händler, Firmen und Dienstleister machen bei der Initiative *Bürger vermögen viel* mit.

Initiator des Projekts ist Klaus Kopp. Der Ebersberger Architekt war schon lange auf der Suche nach neuen Wegen für Bürgerengagement und Bürgerbeteiligung. Ende 2012 hatte er die Idee für die Bürgerkarte. Den Anfang machte der Landkreis Landsberg am Lech, seit 2014 gibt es die Bürgerkarte auch in Ebersberg.

Beteiligt sind drei Gruppen: 1. Bürger, die über ihre Bürgerkarte bestimmen, welches Projekt in ihrer Region gefördert wird, 2. registrierte Förderprojekte und Vereine, denen die Fördergelder zu Gute kommen, und 3. Anbieter, die umsatzbezogen die Förderprojekte und Vereine ihrer Kunden unterstützen und damit ihr Engagement für die Region zeigen.

So funktioniert die Bürgerkarte:

Jeder kann eine kostenfreie Bürgerkarte erhalten.

Sie funktioniert anonym und erfordert keine Kontodaten.

Wird die Bürgerkarte beim Einkaufen in teilnehmenden Geschäften vorgezeigt, erhält ein von Ihnen ausgewähltes Förderprojekt oder ein Verein eine Gutschrift in Höhe von 2% des Einkaufswertes. Ein weiteres Prozent fließt in das Bürger- und Spendenparlament Ihrer Region. Diese 3% Fördergelder zahlen die teilnehmenden Anbieter - als Dank für Ihren Einkauf.

Die Liste der Förderprojekte reicht vom Freien Waldhort Ebersberg e.V. über das Heimatmuseum Markt Schwaben und die Aßlinger Tafel bis hin zum Förderverein der Handballabteilung des TSV Ebersberg und der Bürgerinitiative "Grafring summt", die sich für Erhalt und Schutz von Bienen einsetzt. Alle Förderprojekte und deren Guthaben sind auf der Homepage des BÜRGER-vermögen-VIEL e.V. aufgelistet, sodass jeder die Entwicklung der Guthaben mitverfolgen kann.

Die Bürgerkarte erhalten Sie entweder direkt von den Vereinen, bei den teilnehmenden Geschäften oder im Internet unter www.buerger-vermoegen-viel.de.

